

Genf 2014: Ein Drilling für den Opel Adam

Opel bietet den Adam künftig auch mit einem neuen Drei-Zylinder-Motor an. Premiere hat der 1.0 Ecotec Direct Injection Turbo auf dem Genfer Automobilsalon (4. - 16.3.2014). Das Triebwerk ist in den Leistungsstufen 66 kW / 90 PS und 85 kW / 115 PS erhältlich. Beide liefern jeweils 166 Newtonmeter Drehmoment schon im niedrigen Drehzahlbereich ab 1800 Umdrehungen in der Minute. Mit der schwächeren der beiden Motoren kommt der Adam auf einen Normverbrauch von 4,3 Litern auf 100 Kilometer; was CO₂-Emissionen von 99 Gramm pro Kilometer entspricht.

Wie schon bei den neuen 1,6-Liter-Benzinern und -Dieselmotoren verspricht Opel auch für den Dreizylinder eine hohe Laufkultur mit geringen Geräuschen und Vibrationen. Der Motorblock aus Aluminium-Druckguss ist nicht nur leicht, seine Konstruktion dämmt auch die Abstrahlung strukturbedingter Triebwerksgeräusche ein. Die Hochdruck-Einspritzanlage ist vom Zylinderkopf isoliert, um die Übertragung von Schwingungen zu vermeiden; selbst die Kraftstoffpumpe und -leitungen wurden akustisch optimiert.

Darüber hinaus sorgt die in die Ölwanne integrierte Ausgleichswelle für Laufruhe. Angetrieben von einer Zahnkette für besonders geschmeidigen Betrieb, dreht sich die Welle exakt gegenläufig zur Kurbelwelle. Dank dieses sorgfältigen Massenausgleichs werden die für einen Dreizylinder typischen Eigenvibrationen fast vollständig ausgeblendet. Als weitere Maßnahmen zur Geräuschreduzierung kommen akustisch optimierte Abdeckungen vorne und oben am Motor, speziell ausgeführte Ansaugkrümmer und Nockenwellengehäuse, eine isolierte Kurbelwelle mit Metall-Hauptlagerschalen, die Nockenwellen-Zahnkette, einen leise laufende Turbolader und eine abgeflachte Ölwanne aus Stahl zum Einsatz. Vergleichstests haben laut Opel gezeigt, dass das Geräuschniveau der Neukonstruktion bei Volllast über das gesamte Drehzahlband hinweg niedriger ist als bei vergleichbar starken Benzin-Saugmotoren mit 1,6 Liter Hubraum. Auch entwickelt der kleine Turbo-Benzindirekteinspritzer mehr Drehmoment als die meisten 1,6-Liter-Saugmotoren.

Im Adam liegen mit dem 1.0 ECOTEC Direct Injection Turbo bereits ab 1800 Touren 166 Newtonmeter Drehmoment an. Damit hat der neue Dreizylinder bei gleicher Drehzahl fast 30 Prozent mehr Durchzugskraft zu bieten als der 1,6-Liter-Saugmotor. Der 85 kW / 115 PS starke Turbo hält das Drehzahlplateau bis 4700 U/min.

Geschaltet wird der Adam 1.0 Ecotec Direct Injection Turbo über ein neues, kompaktes und leichtes Sechs-Gang-Getriebe, das sich ebenfalls durch besonders weiche Gangwechsel auszeichnen soll. Auch der Rückwärtsgang ist dabei synchronisiert. Nach dem Debüt im Adam kommt das Getriebe auch in weiteren Opel-Modellen zum Einsatz.

Auf dem Genfer Automobilsalon enthüllt Opel außerdem weitere neue Karosseriefarben und Innenraumausstattungen, mit denen das bereits jetzt schon enorme Individualisierungspotenzial des Kleinstwagen weiter steigt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Opel Adam 1.0 Ecotec Direct Injection Turbo.



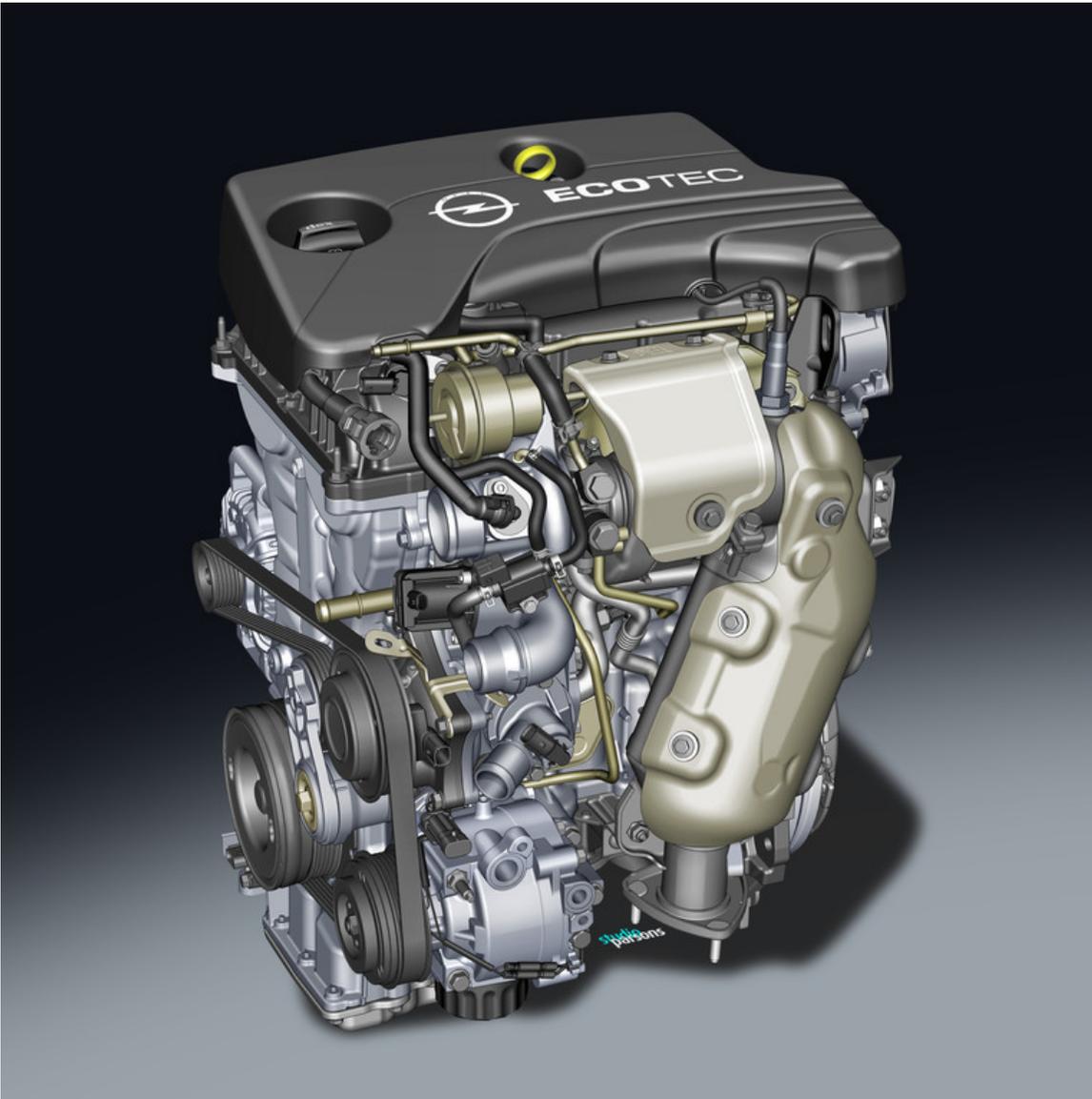
Opel Adam 1.0 Ecotec Direct Injection Turbo.



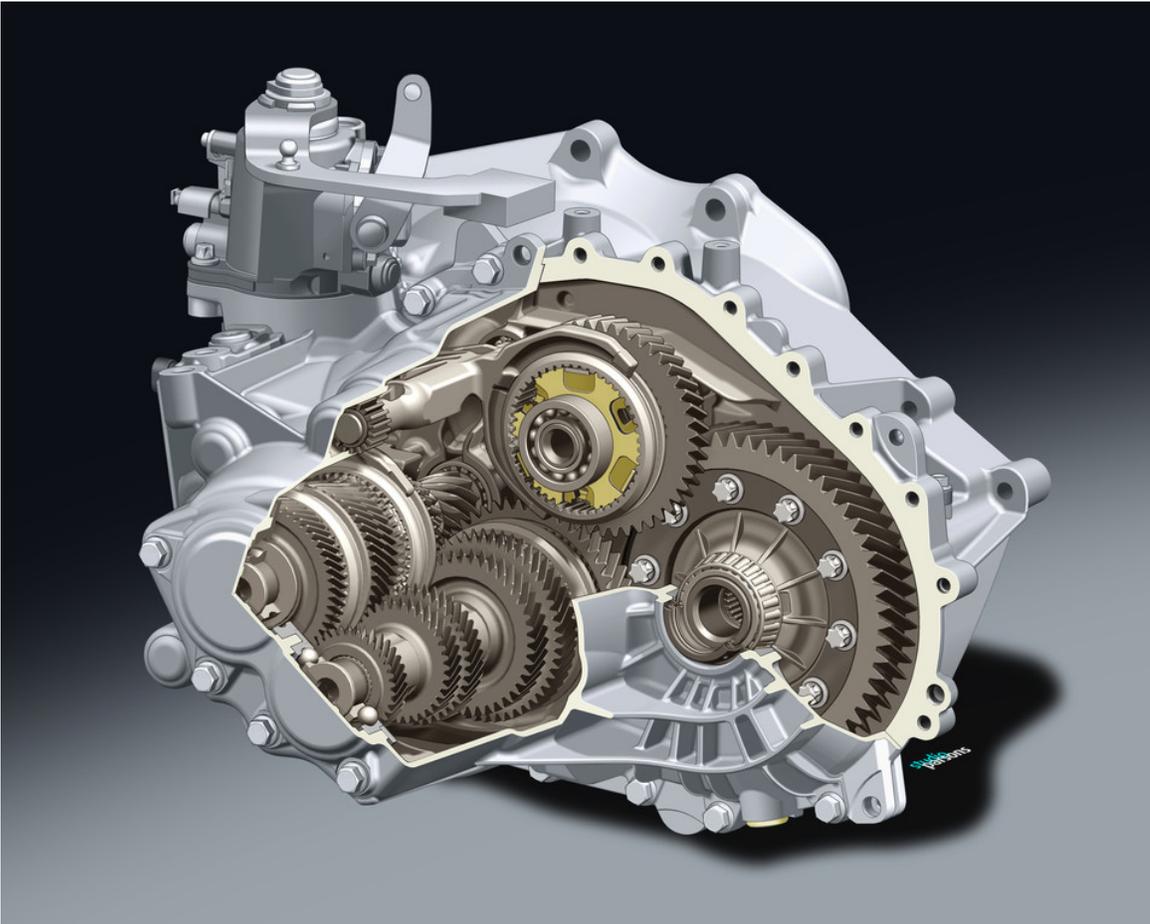
Opel Adam 1.0 Ecotec Direct Injection Turbo.



1.0 Ecotec Direct Injection Turbo von Opel.



1.0 Ecotec Direct Injection Turbo von Opel.



1.0 Ecotec Direct Injection Turbo von Opel.
